Grenzgänger

Grenzgänger

Wir halten uns auf Distanz,
errichten Grenzen,
kreieren Unterschiede, Frau und Mann
und internieren: Menschen.

Ich möchte gern ertrinken,
im Innern deiner Augen,
wie Atome, mit dir schwingen,
das nicht nur Ich sein trauen.

Doch die Zäune tragen Stacheldraht,
wie Dornen Kronen,
Spiegel zeichnen nur die Tat
und Oberflächlichkeiten schwimmen: oben.

Und der Sündenfall war die Bewertung,
was ist dein Wert und was dein Preis?
Nicht: kennen wir uns beide?
Nicht: wonach schmeckt dein Sein?

Diskutieren Sie hier online mit!

Dieser Text stammt aus dem Deutschen Schriftstellerforum / http://www.dsfo.de